

## Wissenschaftliche Ferien in Cercedilla (Madrid) vom 1. bis 10. Juli 2010

Von Bremen aus nahmen drei Jugendliche an den wissenschaftlichen Ferien der Ariane-Städte teil. Die Anreise war von der Senatskanzlei perfekt organisiert – nur die Lufthansa hatte den Weiterflug in Frankfurt kurzfristig geändert. Dadurch kamen zwei von uns erst mit guter Verspätung in Madrid an. Unseren Teamleiter hatten wir telefonisch informiert und so kamen wir per Extrafahrt in seinem Sportwagen zur Gruppe in Cercedilla.

Aus Frankreich, Spanien, Deutschland und aus der Schweiz waren insgesamt 24 Jugendliche zusammen gekommen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute kennen zu lernen und in zwei Arbeitsgruppen technische Erprobungen zu machen. Natürlich gab es auch Freizeit mit Kanufahrt, Ausflügen, Besichtigungen und Party. Das Treffen mit dem Bürgermeister von Madrid hat nicht geklappt, er war auswärts. Das Rathaus von Madrid wurde uns trotzdem ausführlich gezeigt. Aber wir Jugendlichen haben uns gut angefreundet. Einige dieser internationalen Kontakte bestehen noch jetzt.

Es gab auch einen „Abend der Regionen“. Dafür hatten wir eine Powerpoint-Präsentation mit Bildern aus Bremen vorbereitet. Eine Werder-Fahne hatten wir auch dabei und für jeden reichlich Bremer Babbler („Handmade in Vegesack“); die waren **der** Hit.

Gewinne: neue Erfahrungen und neue Freunde in Europa.

Verluste: eine Sonnenbrille – das kann man aushalten.

Danke, an das Team, an die Senatskanzlei und an die neuen Freunde!